



Frauenriege Moosseedorf

Wetterfeste Ausflüglerinnen

In unseren Turnstunden, jeden Dienstag- und Mittwochabend haben wir geschwitzt und entsprechend gelitten.

Aber am 16. Mai war es kein Tag, um rauszugehen. Es war nicht warm und es war nicht schön. Trotzdem begaben sich rund 30 Turnerinnen zu Fuss auf den Weg nach Mattstetten. Dafür wurden wir vom Platzgerclub Schlössli umso wärmer und herzlicher empfangen. Nun begann es auch noch zu regnen. Die doch mit 2 kg recht schwere Metallscheibe rutschte nass aus den Händen oder flog zu wenig weit oder/und in die falsche Richtung. Wenn's mal besser klapp-



Walliser Wanderung: Mystisch

te, blieb die Platzge nicht stecken, wie sie sollte. Es gab viel zu lachen. Wir gaben uns und hatten noch mehr Mühe... Aber trotzdem klappte es bei unseren drei strahlenden Siegerinnen schon recht gut. Bravo! Wir liessen den Abend im Clubhaus bei einem gemütlichen Essen ausklingen.



Platzgen: Die stolzen Siegerinnen 1. Regina, 2. Claudie (links) und 3. Brigitte (rechts) mit ihren geduldigen Lehrern

Auch der 1. September war kein Tag, um rauszugehen. Es war nicht warm und es war nicht schön. Trotzdem bestiegen rund 30 Turnerinnen den Zug Richtung Wallis. Das Programm wurde dem regnerischen Wetter angepasst und wir starteten zu einem ausgedehnten Dorfspaziergang in und um Saas-Fee. Auf einer glitschigen Holzbrücke passierte es: ein kleiner Rutscher und au weh, die Hand war gebrochen! Unser Pechvogel wurde zum Arzt gebracht und später in Bern operiert. Trotz dem nun sehr starken Regen und dem Unglück liess sich niemand die gute Laune vermiesen. Unser Picknick gab es am «Schärme» auf einem Spielplatz, idyllisch an einem kleinen See gelegen. Und zum Aufwärmen kehrten wir in einer herrlich urchigen Walliserstube ein. Am nächsten Tag verzogen sich die Nebelfetzen recht schnell und bei schönstem Wanderwetter zogen wir in zwei Gruppen los und genossen unseren zweiten Wandertag.

Am Abend gab es im Zug viel zu erzählen von steilen Auf- und Abstiegen, von Steinböcken und Murmeltieren. Wir nahmen viele wunderbare Eindrücke von der Reise mit nach Bern.

Unseren lieben Organisatorinnen Isabelle und Milena, die auch noch für unser leibliches Wohl sorgten, gebührt ein riesiges Dankeschön. (Weitere Fotos auf www.fr-modo.ch)

Bericht:
Christine Seemann Stritt



Walliser Wanderung: Im Gänsemarsch